

Leos Erbe



Südlich der Metropole Los Angeles befindet sich Fullerton. Genau hier spielte sich der Großteil des Arbeitslebens von Leo Fender ab, Gründer der geschichtsträchtigen Firma Fender. Und ebendort starb er im Jahre 1991. Wir statteten diesem denkwürdigen Ort einen Besuch ab und starten damit eine neue Serie in bassquarterly: „Factory Report“. Diese Reihe, die nun mit G&L Guitars beginnt, wird sich zukünftig mit dem Blick hinter die Kulissen der Bassfirmen beschäftigen: Wer und welche Geschichte stecken dahinter? Wie und wo wird gearbeitet? Mit welchen Mitteln? ...

Produktionsleiter Steve Grom führte uns durch die heiligen Hallen von G&L Guitars – ein Ort voll von moderner Technik und altherwürdigen Gerätschaften zur Herstellung von Gitarren und Bässen. Zeitgemäße und qualitativ hochwertige Instrumente kommen heute aus der kalifornischen Firma. Noch immer weht der Geist des Pioniers Leo Fender durch die Produktionsstätte. Voller Respekt standen wir in Leos ehemaligem Büro, das noch unverändert zu bestaunen ist, als hätte er es erst ein paar Minuten zuvor verlassen. Originale Skizzen, Werkzeug, Dosen, einzelne Pickups, Fotos, Instrumententeile und viel Kurioses fanden sich in seiner kleinen historischen Werkstatt nebenan.

Des Weiteren haben wir die Ehre, Ihnen zwei ganz außergewöhnliche Musiker am Bass vorzustellen: „Young Cat“ Tal Wilkenfeld und „Old Cat“ Lee Rocker. Die junge Dame ist derzeit eines der begabtesten Talente in der Basswelt und sorgte kürzlich an der Seite von „Saitenhexer“ Jeff Beck für Aufsehen. So fett ihr Groove ist – so bescheiden und „with both feet on the ground“ ist sie als Musikerin.

„Ich habe keine alten Instrumente. Alle meine früheren Bässe habe ich komplett verschlissen.“, bekennt Lee Rocker, Bassist der legendären Rockabilly-Band The Stray Cats, in seinem Interview mit bassquarterly. Seien Sie gespannt, denn noch viel Interessantes mehr erzählt der entspannte, amerikanische Upright-Slapper im Gespräch mit uns.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Stefan Fulde
Chefredakteur



Auf Basis unserer Erfahrung aus mehr als 20 Jahren Instrumentenbau, entsteht mit ART Marleaux ein außergewöhnliches Konzept innovativer Bassbaukunst.

Wir freuen uns auf Innovationen!

Gerald Marleaux und Team

art-marleaux.com
0 53 23 . 8 17 47

